

Bischofswig

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Reutlingen. — Amtsgericht: Kötzschenbroda. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl: 1461 Personen

Nach der Schubertschen Chronik dürfte dem Orte Bischofswig, wie auch Kötzschenbroda, nach historischen Quellen ein etwa zwölftausendjähriges Bestehen zuzugestehen sein. Die sonach im 8. Jahrhundert entstandene Ortschaft ist zweifellos slawischen Ursprungs und in den ältesten Urkunden unter den Namen Czuchselewig, Czuczelwig, Bischulewig und Buschlewig, Mitte des 18. Jahrhunderts mit Bischulchowitz, Bischulowitz und Büsschewig aufgeführt und ehemals kirchenfürstlich Büsschewig geschrieben. Im 14. und 15. Jahrhundert waren eine Anzahl Grundstücksbesitzer des Ortes dem Rat zu Dresden zinspflichtig, weshalb dem Stadtrat Dresden auch die Gerichtsbarkeit über einen Ortsteil zustand, während der übrige Flurbezirk der Gemeinde dem Gerichtsamt Meißen unterstand. Die Bildung der heute noch bestehenden Vereinigungen "Ratsgemeinde" und "Amtsgemeinde" ist auf jene Zeit zurückzuführen. — Der idyllisch an den sanft ansteigenden waldbigen Höhen der Lößnitz gelegene Ort eignet sich vorzüglich für Ruhe und Erholung suchende Familien zur Errichtung von Landhäusern und Villen mit schönen Gärten. Die äußerst günstige Lage des Ortes ist schon in den früheren Jahren, wie die Gründung der

altherthäuslichen Wohnsiedlung der Villen „Hohenhaus“, „Paulsberg“, „Kynast“, „Wettinhöhe“, „Bechstein“, „Krapenburg“, „Karlshof“ u. a. beweist, anerkannt und war Bischofswig von jeher eine der bevorzugtesten Lößnitzgemeinden. Die gegen Nord und Ost geschützten Lagen an den Lößnitzbergen haben einen vorsprünglichen Boden für Obst- und Gemüsebau, namentlich für Spargel-, Erdbeer-, Pfirsich- und Weinlager, und sind die Bodenpreise sehr mäßig. Der Bahnhof an der Dresden-Leipziger Eisenbahn ermöglicht eine bequeme und schnelle Verbindung nach allen Richtungen hin, auch befindet sich in der Nähe des Ortes an der Elbe eine Dampfschiffhaltestelle. Die Gemeinde besitzt eigene Wasserleitung, Post mit Telegrafenstation und öffentlicher Fernsprechstelle, seit 1887 eigenes Schulwesen (jetzt 8 klassige Volksschule), sowie eine neu geschaffene Friedhofsanlage mit Kapelle gemeinsam mit der Gemeinde Naundorf. Der vor einigen Jahren neu aufgestellte Ortsbebauungsplan ermöglicht Bauunternehmern vorteilhafte Bautätigkeit, die in Hinsicht auf den im Orte bestehenden Wohnungsmangel zweifellos gute Erfolge in Aussicht stellt

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Behörden

Gemeindeamt

Meißner Str. 24, § 2470

Geöffnet: Wochentags vorm. 8—12, nachm. 2—6 Uhr, Sonnabend 8—3 Uhr durchg. Zeit

Kempe, Otto, Gemeindevorstand, mittl. Bergstraße 67B.

Müller, Arthur, Konsist.

Schlitter, Otto, Tages- u. Nachschuhmann, Schulstr. 32B.

Weidert, Hermann, stellvertr. Schuhmann u. Straßenwärter, Hausberg 86.

Wolf, Emil, Wasserwerksw., Meißner Str. 53d.

Ortssteuerereinnahme

Meißner Str. 24

Geöffnet: Wochentags von 8—12 Uhr vorm., sowie jeden 1. u. 3. Sonntag im Monat von 9—12 Uhr vorm.

Kempe, Otto, Ortssteuerernehmer, mittl. Bergstraße 67B.

Gemeinderatskollegium

Kempe, Otto, Gemeindevorstand, mittl. Bergstraße 67B.

Kauffenstein, Richard, Schmiedemstr., 1. Gemeinbeältester, stellv. Gemeindevorstand, Meißner Str. 19.

Föhr, Robert, Werkstr., 2. Gemeinbeältester, mittl. Bergstr. 68.

Gemeindevertreter:

Bäßler, Max, Gutsbes., Dorfpl. 41.

Büchele, Max, Gutsbes., Lebennweg 64.

Schumann, Richard, Gutsbes., Dorfpl. 53.

Pöhl, August, Maurerpolier, a. d. Schule 62.

Sommer, Friedrich, Bimm., Rießschleggrund 103.

Hillig, Otto, Tischlernstr., Bahnhofstr. 1F.

Kohl, Hermann, Zimmerpolier, mittl. Bergstr. 82E.

Lohs, Oswald, Zimmerer, Dorfpl. 38.

Aehlig, Wilhelm, Maler, Lebennweg 65.

Leuschner, Max, Zimmerer, Meißner Str. 53E.

Rinke, Richard, Anstaltsgärtner, 119C.

Richter, Hermann, Arbtr., Meißner Str. 15.

Gemeindewasserwerk

Meißner Str. 18c

Eigentum: Gemeindeamt, Meißner Str. 24.

§ 2470.

Wie das Gemeindeamt geöffnet

Gemeindeweisenrat

Hugmann, Maximilian, Priv., mittl. Bergstr. 88.

Kößberg, Hermann, Gutsbes., Stellvertr., Meißner Str. 18.

Gemeindedekanone

in Kötzschenbroda, Gartenstr. 14

Kuhnert, Elisabeth, Dekanissin.

Zinselberger, J. M., Gehilfin.

Ortschule

8 klassige Volksschule, Schulstr. 32B

Herbrig, Moritz, Oberlehrer, Schulstr. 32B.

Frenzel, Kurt, Lehrer, Schulstr. 32E.

Schubert, Kurt, Lehrer, Schulstr. 32E.

Strohbach, Helene, Lehrerin f. weibl. Handarbeiten, Wohnung Kötzschenbroda.

Schlitter, Otto, Schulhausmann, Schulstr. 32B.

Schulvorstand

Vorsitzender: Föhr, Robert, Werkstr., mittlere Bergstr. 68; Sommer, Friedr. Stellvertr., Kat.-Nr. 103.

Mitglieder: Mannschaß, Pastor, Lokalschulinspektor, Naundorf; Herbrig, Moritz, Oberlehrer, Schulstraße 32B; Lohs, Oswald, Zimmerer, Dorfstraße 38; Rinke, Rich., Gärtner, Frauenheim 119C.

Volkssbibliothek

Besitzerin: Die Schulgemeinde

Bücherausgabe: In der Schule im Winterhalbjahr Freitags 6—7 Uhr nachm. durch Lehrer Frenzel

Geschäftsbüro

Ort: Schulhaus; im Sommer- und Winterhalbjahr Montags 4—7 Uhr abends

Kirche

Pfarramtliche Geschäftsstelle in Kötzschenbroda, geöffnet wochentags vorm. 8—1 Uhr und nachm. 3—6 Uhr

Kapelle für Naundorf und Bischofswig für sonn- und festtäglichen Gottesdienst in Naundorf, Bischofssprengelweg

Mannschaß, Alban, Pastor, Naundorf, Friedrichstr. Keller, Oswald, Kirchendiener, Bischofswig, Lebennweg 66.

Kirchenvorstandsmitglieder für Bischofswig: Udermann, Reinhold, Kfm., mittl. Bergstr. 115.

Herbrig, Moritz, Oberlehrer, Schulstr. 32B.

Königl. Standesamt

für Naundorf und Bischofswig in Naundorf, Gemeindeamt, Schulstr. 39L

Geöffnet: wochentags 9—12 Uhr vorm. und 2—5 Uhr nachm., an Sonnabenden und Tagen vor Feiertagen ununterbrochen von vorm. 9 Uhr bis nachm. ½3 Uhr

Prasse, Selmar, Standesbeamter, Naundorf.

Starke, Georg, 1. Stellvertreter, Naundorf.

Schönherr, Paul, 2. Stellvertreter, Naundorf.

Ortsgericht

Krieghoff, Karl, Ortsrichter, Barkengasse 68B.

Kößberg, Hermann, Gutsbes., Gerichtsschöppen,

Meißner Str. 18.

Königl. Friedensrichteramt

Coswig, Kirchstr. 4

Thienemann, Wilhelm, Gemeindevorstand a. D.

Königl. Gendarmeriestation

in Radebeul, „Weißes Ross“

Berger, Alfred, Genbarm.-Brigadier, Kötzschenbroda, Blücherstr. 4.

Tippmann, Carl, Genbarm., Kötzschenbroda, Meißner Str. 36 II.

Altgemeinden

Amtsgemeinde, 18 Mitglieder. Vorsitzender: Gutsbes. Herm. Kößberg, Meißner Str. 18.

Ratsgemeinde, 18 Mitglieder. Vorsitzender: Wirtschaftsbef. Max Endsel, Dorfpl. 45.

Jagdgenossenschaft

Gutsbes. Robert Loose, Dorfpl. 14, Jagdvorstand.

Kaiserl. Postagentur

Meißner Str. 27

Öffentliche Fernsprechstelle und Telegraphenbetriebsstelle

Geöffnet: wochentags 8—11 vorm., 4—7 nachm., Sonntags 8—9 u. 11—12 vorm.

Aehlig, Hermann, Postagent, daselbst.

Müller, Max, Naundorf, Postbote.

Briefkästen sind angebracht:

1) an der Postagentur,

2) am Grundstück Hausberg 86,

3) am Gasthof, Rießschleggrund 109B,

4) an der Haltestelle Bischofswig.

Zeitungsschriften

bei 1: 7, 11 ¼ vorm., 12 ¼, 7, 7, 40 nachm.,

bei 2: 10—11 vorm. u. 6—7 nachm.,

bei 3: 9—10 vorm. u. 5—6 nachm.,

bei 4: 6,05 vorm. u. 4,25, 10,15 nachm.

Ortsbestellung

an Werktagen: 8 Uhr vorm. u. 4 ½ Uhr nachm.,

an Sonntagen: 8 Uhr vorm.

Königl. Sächs. Staatsbahnen

Haltestelle Bischofswig

Königl. Brandversicherungsamt für Maschinen (Feuer-, Explosions-, Blitschlag- u. Maschinenversicherungen), Dresden-A., Sidonienstr. 14

Königl. Untersteueramt

Kötzschenbroda, Gartenstr. 18 I

Rühn, Maximilian, Einnehmer.

Postbezug 3 Mark 60 Pfennig
vierteljährlich ohne Zustellung

Dresdner Anzeiger